

Nachrichtenblatt

der Stadt Wien



(Früher: „Amtsblatt der Stadt Wien“)

Erscheint jeden Samstag / Bezugspreis jährl. 10 RM., halbjährl. 5.33 RM. m. Postzusendung
Einzelnummer 20 Rpf. / Schriftleitung und Verwaltung: Wien 1, Rathaus, A-28-500,
Schriftleitung Kf. 002, Verwaltung Kf. 263 / Postsparkassenamt Wien, Kto.-Nr. 210.045

Wien, 3. Mai 1941

49. Jahrgang / Nr. 18

Ausbau des Rettungsdienstes Wien

Es ist nun gerade ein Jahr her, daß der Wiener Rettungsdienst als eine eigene Abteilung in die Hauptabteilung Volksgesundheit und Volkswohlfahrt eingegliedert und, nachdem er vorerst im September 1938 organisatorisch der Feuerschutzpolizei zugeteilt worden war, endgültig jener Verwaltungsabteilung der Stadt Wien zugeführt wurde, die nach der Aufgabenteilung und dem Wirkungsbereich des Rettungsdienstes den besten Einsatz und die größtmögliche Förderung gewährleistet.

Schon im Zeitraum dieses einen Jahres hat sich die Richtigkeit der Postrennung des Wiener Rettungsdienstes von der Feuerschutzpolizei erwiesen. Der organische Zusammenhang mit der für die Gesundheit und das Wohlergehen der Wiener Bevölkerung verantwortlichen städtischen Dienststelle bewirkte vor allem, daß den Erfordernissen des öffentlichen Rettungswesens als einer Verpflichtung zum Schutz der Volksgenossen weit größeres Augenmerk zugewendet wurde denn je. So wurde trotz der durch den Krieg bedingten Beschränkungen getrachtet, die schon in Hunderttausenden von Fällen bewiesene schlagartige Einsatzfähigkeit des Rettungsdienstes durch einen weiteren Ausbau des Fahrzeugparks zu steigern. 38 neue Krankentransportwagen modernster Konstruktion sind in diesem Jahr vom Rettungsdienst Wien angeschafft und an Stelle alter Krankenwagen in den Dienst gestellt worden. Weitere solcher Rettungsautomobile, darunter vier geländegängige Krankenwagen, die besonders den Erfordernissen des schwierigeren Terrains des Wiener Landbezirkes ent-

sprechen, sowie Kleinlastwagen für Gerätetransporte verschiedener Art werden in nächster Zeit ebenfalls dem Rettungsdienst zur Verfügung stehen.

Der Ausbau des städtischen Rettungsdienstes verfolgt aber auch eine planmäßige Vermehrung der Rettungsstationen. So eröffnete Stadtrat Professor Dr. Max S u n d e l im September vorigen Jahres eine neue Rettungswache im Osten Wiens, in Floridsdorf, die in ihrer Art und Einrichtung als das Vorbild einer Rettungs-Kleinwache gelten kann. Im heurigen Jahr ist ebenfalls der Bau von zwei neuen Rettungsdienststellen geplant, die vor allem den Bewohnern des Wiener Landbezirkes zugute kommen werden.

Der Rettungsdienst verfügt in Wien außer den zahlreichen Berufswachen auch über Nichtberufswachen in Lang-Enzersdorf, Gerasdorf, Fischamend, Ebergassing, Siebenhirten und Perchtoldsdorf, deren verdienstvolles Wirken nicht übersehen werden soll. Von all diesen Dienststellen, die für die Gesundheit der Wiener Wache halten, konnte in diesem Jahr, in dem der öffentliche Rettungsdienst der Hauptabteilung Volksgesundheit und Volkswohlfahrt angehört, ungefähr 80.000 Personen erste Hilfe gebracht, beziehungsweise ihre Aberführung in ein Spital durchgeführt werden.

Mit dieser schönen Leistung geht der am 9. Dezember 1881 durch die Initiative einsichtiger Männer als „Wiener freiwillige Rettungsgesellschaft“ gegründete Rettungsdienst der Stadt Wien als eine in allen Bevölkerungsschichten hochgeschätzte öffentliche Einrichtung ihrem 60. Geburtstag entgegen.

H. Hofer.

Rathauschronik

Nach einer amtlichen Verlautbarung des Reichsstatthalters in Wien endet der stundenplanmäßige Unterricht am 4. Juli 1941. Die Zeugnisverteilung erfolgt am 5. Juli 1941. Kinder, die bis 31. Dezember 1941 das sechste Lebensjahr vollenden, sind im nächsten Schuljahr schulpflichtig und müssen angemeldet werden.

Die A n m e l d u n g e n (Einschreibungen) für die öffentlichen Schulen jener Kinder, die nach den Nürnberger Rassegesetzen weder Juden sind, noch als Juden gelten, finden am 5. 6. 7. 8. und 9. Mai 1941 in der der Wohnung zunächst gelegenen Schule statt. Näheres ist aus der an den Schul- und Amtshäusern angebrachten Kundmachung zu entnehmen.

Die Sommerferien dauern vom 6. Juli bis einschließlich 27. August 1941. Der Schulbeginn wurde mit 28. August 1941 festgesetzt.

*

Im Kleinen Sitzungssaal des Wiener Rathhauses nahm am 28. April 1941, vormittags Stadtrat SA-Brigadeführer Kozich die Angelobung von weiteren 16 Vertrauensmännern der Gemeindevermittlungsämter bei den Wiener Bezirkshauptmannschaften vor. Stadtrat Kozich wies die Männer auf die besonderen Aufgaben hin, die sie bei der Ausübung ihrer Funktion in den Gemeindeverwaltungsämtern zu erfüllen haben.

*

Auf ihrer Deutschlandreise traf am 29. April 1941, eine Gruppe norwegischer Lehrer und Erzieher in Wien ein. Die Lehrer besichtigten verschiedene Wiener Schulen und wurden von Stadtrat SA-Brigadeführer Kozich im Namen des Reichsleiters Reichsstatthalters Baldur von Schirach im Wiener Rathaus willkommen geheißen. Für die norwegischen Gäste dankte der norwegische Reiseleiter J. Bakke für den freundlichen Empfang und gab seiner Bewunderung für das an schulmäßigen Einrichtungen in Wien Gesehene Ausdruck.

*

Die Vereinigung von 97 Ortsgemeinden des ehemaligen Landes Niederösterreich mit der Stadt Wien, hat auch die Sicherung der in diesen Gemeinden vorhandenen Archivalien notwendig gemacht. Nach einer sofortigen ersten Sichtung dieser umfangreichen Bestände sind nun alle diese Archivalien in Depots des Stadtarchivs geschafft und dort aufgestellt worden. Unter den übernommenen Beständen befinden sich die wertvollen Archive von Groß-Enzersdorf, Sumpoldskirchen, Mödling, Brunn am Gebirge, Perchtoldsdorf und vor allem von Klosterneuburg mit der Stadterhebungsurkunde vom 5. Februar 1928. Die im Stadtarchiv verwahrten Archivalien füllen acht große Säle und 86 Zimmer.

*

Im Auftrage des Stadtrates Professor Doktor Gundel führt das Hauptgesundheitsamt neuerlich kostenlose Schutzimpfungen gegen Diphtherie durch, bei denen die Kinder des Geburtsjahrganges 1939 und der ersten Volksschulklassen erfasst und geschützt werden.

Zur Sicherung des Erfolges des für die Volksgesundheit so wichtigen Kampfes gegen die Diphtherie, bedarf es der allgemeinen Mithilfe der Eltern. Nur die lückenlose Impfung aller nachwachsenden Kinder kann verhüten, daß der Diphtherietod Opfer in ihren Reihen findet und die Hoffnung mancher Eltern vorzeitig beendet.

An die Eltern, deren Kinder den heuer erfassen Jahrgängen angehören, ergeht daher die dringende Mahnung, ihre Kinder gegen Diphtherie impfen zu lassen.

Auch für die Kinder anderer Altersklassen, die in die allgemeine Aktion des Hauptgesundheitsamtes nicht einbezogen werden können, besteht die Möglichkeit der Schutzimpfung gegen Diphtherie im zuständigen Bezirksgesundheitsamt oder von einem Arzt der freien Praxis.

*

Die Stadtverwaltung hat im Zusammenhang mit der Grabellandaktion diesmal eine umfangreiche Aktion zur Vorkeimung von Saatkartoffeln

durchgeführt, die, wie die Verwaltung des Wiener Landbezirkes mitteilt, nun abgeschlossen ist.

*

Die für den Aufgabenbereich der Stadterweiterung und Stadtregulierung in der Wiener Gemeindeverwaltung bisher bestanden zwei getrennten Abteilungen der Hauptabteilung Bauwesen wurden zu einer einzigen Abteilung verschmolzen, die unter Beibehaltung des Geschäftsumfanges der bisherigen Abteilungen den Sachtitel „Stadtplanung“ erhalten hat.

*

In einem Betriebsappell anlässlich des Feiertages der nationalen Arbeit versammelte sich am 30. April 1941 im Festsaal des Parlhoteles Schönbrunn die Gefolgschaft der städtischen Leichenbestattungsunternehmung, um 51 Kameraden, die durch 25 oder mehr Jahre dem Betriebe angehören, eine würdige Ehrung zuteil werden zu lassen. Einleitend sprach Parteigenosse Dr. Kössner zu den Gefolgschaftsmitgliedern über den Sinn des Tages der nationalen Arbeit und legte in treffenden Worten den gewaltigen Unterschied zwischen dem Begriff der Arbeit in der liberalistischen Ära und unserem heutigen Begriff dar. Wenn in der Bibel die Arbeit als ein Fluch dargestellt wird, der auf den Menschen ruht, so sah der Marxismus die Arbeit als eine Last an, die Anlaß gab, die Menschen in verschiedene Klassen zu scheiden. Dem Nationalsozialismus hingegen ist es vorbehalten geblieben, in seiner Weltanschauung den Adel der Arbeit aufzuzeigen und sie als einen Maßstab des Wertes jedes einzelnen Volksgenossen geltend zu machen. Anschließend sprach Direktor Raschendorfer den Arbeitsjubilaren den Dank der Betriebsführung für die bisher geleistete Arbeit aus und der ebenfalls anwesende Kreisobmann Parteigenosse Jentsch überbrachte den Jubilaren die Glückwünsche der Bewegung. Hierauf erfolgte die Verteilung der Ehrengaben an die langjährigen Gefolgschaftsmitglieder. Ein Kameradschaftsabend, bei dem zum ersten Male das gesamte Programm ausschließlich von Gefolgschaftsmitgliedern des Betriebes bestritten wurde, beschloß die Feier.

*

Kürzlich feierten die Wiener Ehepaare Martin und Filomena Blaschko, Johann und Leopoldine Berger, Jakob und Marie Marhofer, Thomas und Karoline Novak, Johann und Aloisia Minar, Franz und Franziska Fischer, Josef und Karoline Hofmann, Ignaz und Anna Resch sowie Karl und Anna Lang ihre „Goldene“. Aus diesem Anlaß überbrachte ihnen ein Vertreter der Stadtverwaltung Glückwunschsreiben des Bürgermeisters Ph. W. Jung sowie die üblichen Ehrengeschenke der Stadt Wien.

Am 27. April 1941 begingen die Eltern des H-Obersturmführers Dipl.-Ing. Franz Langenecker, Franz und Maria Langenecker das Fest der goldenen Hochzeit. Das Ehepaar, das sieben Kindern das Leben geschenkt hat und an seinem Ehrentag auf fünf Enkelkinder blickt, wurde aus Anlaß des Jubelfestes von Stadtrat H-Oberführer Ing. Blaschke herzlich beglückwünscht, der dem greisen Paar auch im Namen des Bürgermeisters die Erinnerungsurkunde der Stadt Wien überbrachte.

Amtliche Nachrichten

Verordnungs- und Amtsblatt für den Reichsgau Wien:

Das 18. Stück wurde am 26. April 1941 mit folgendem Inhalt ausgegeben:

Verordnungen:

58. Änderungen der Vergnügungssteuerordnung der Stadt Wien.

Bekanntmachungen:

59. Festsetzung der Reviergrenzen des Fischereipachtreviers Eriesting.
 60. Abänderung des Bebauungsplanes im Gebiete des 13. Bezirkes.
 61. Abänderung des Bebauungsplanes im Gebiete des 24. Bezirkes.
 62. Auflegung des Entwurfes einer Abänderung des Bebauungsplanes für Auflassung der Gasse 1 zwischen der Gasse 2 und „Im Auholz“ in Mödling im 24. Bezirk.
 63. Abänderung des Flächenwidmungsplanes im Gebiete des 24. Bezirkes.

Personalangelegenheiten.

*

Der Einzelverkauf des Verordnungs- und Amtsblattes ab Jahrgang 1940 erfolgt nur im Verlag der Staatsdruckerei, Wien 1, Baderstr. 20. Alle vor 1940 erschienenen Gesetze bzw. Verordnungsblätter, wie das Landesgesetzblatt für Wien, das Gesetzblatt der Stadt Wien, das Verordnungsblatt für den Amtsbereich des Bürgermeisters von Wien und das Verordnungsblatt für den Reichsgau Wien sind ausschließlich im Druckfortenverlag der Stadtkämmerei, Wien 1, Rathaus, Stiege 5, Hochpartierce, erhältlich.

40/ige Anleihe des Reichsgaues Wien vom Jahre 1940.

Rundmachung.

Der Reichsgau Wien macht von dem im Anleihevertrag vorbehaltenen Recht einer teilweisen Aufkündigung in der Weise Gebrauch, daß Schuldverschreibungen dieser Anleihe im Nennbetrage von 7.200.000 RM mit nachstehenden Gruppenbezeichnungen unter Einhaltung der halbjährigen Kündigungsfrist für den 2. November 1941 zur Rückzahlung ausgerufen werden:

Gruppe: 303, 345—351, 491—496, 651—660, 1521—1526, 1601—1640, 2031—2057, 2301—2347.

Infolge dieser teilweisen Aufkündigung entfällt die nach dem Tilgungsplan vorgesehene erste Verlosung am 2. Mai 1941.

Wien, am 28. April 1941.

Der Reichsstatthalter in Wien, Gemeindeverwaltung:
 J. B.: Dr. Janke, Stadtkämmere.

Ernennungen:

Der Reichsstatthalter in Wien hat ernannt:

Bei der Gemeindeverwaltung:

- Den Stadtinspektor Friedrich Daniel zum Stadtoberinspektor,
 den Stadtassistenten Johann Hedenaft zum Stadtsekretär,
 den städtischen Arbeiter Roman Kuchar zum städtischen Oberaufseher,
 den Magistratskonzipisten Dr. Ernst Weghuber zum Stadtassessor.

Da diese Beamten zur Heeresdienstleistung eingezogen sind, wird ihre Ernennung im Sinne der Verordnung vom 7. September 1939, Reichsgesetzbl. I, S. 1701, kundgemacht.

Die Abteilung IV/30 gibt folgende Grundteilungen bekannt:

10. Bezirk: Favoriten, G. 3. 2302—2307, Österreichische Brown-Boveri-Werke. — 12. Bezirk: Altmannsdorf, Lt. G. 3. 145, 2, 3, M. Frankl. — 14. Bezirk: Purkersdorf, Lt. G. 3. 663, GdSt. 584/1, R. Woidisch-Zimmermann. — Hadersdorf, G. 3. 130, GdSt. 59/47/48, Th. Heindl. — 21. Bezirk: Leopoldau, G. 3. 786, 568, Köstler-Kubak. — Jedlese, G. 3. 2, GdSt. 330/1, Deutsches Reich. — Gerasdorf, G. 3.

1717, Fr. und Th. Welle. — Ragran, G. 3. 930, 1311, 1314, Klager-Hagenbuecher. — Bisamberg, G. 3. 1076, GdSt. 822/16/160, Abensperg-Traun. — 22. Bezirk: Oberhauhen, G. 3. 44, O. Thavonat. — Stadlau, G. 3. 91, R. Weinberger. — Breitenlee, G. 3. 35, GdSt. 429/21—24, Th. Spatt. — Alpern, G. 3. 436, GdSt. 738/2, Fr. und Gl. Ramharter. — 23. Bezirk: Himberg, G. 3. 85, 1434, 1254, Mahreder-Kraus. — Ober-Lanzendorf, G. 3. 108, 26, Radlinger-Andre. — Moosbrunn, G. 3. 2, 34, Kögl-Fanda. — Wienerherberg, Lt. G. 3. 506, GdSt. 4897, G. 3. 224, GdSt. 1899, Marenzi-Schloßnigg. — Schwadorf, G. 3. 63, GdSt. 172, 3, und R. Seyer. — Maria-Lanzendorf, G. 3. 107, 239, Gottsch-Kristl. — 24. Bezirk: Guntramsdorf, G. 3. 1261, GdSt. 1416, Siedlungsgesellschaft Neue Heimat. — Brunn, G. 3. 1074, Brenner-Felsch. — 25. Bezirk: Perchtoldsdorf, G. 3. 4299, GdSt. 980/15—22, F. und M. Sussenbauer. — Mauer, G. 3. 1146, GdSt. 1548/30, Jg. Jais. — Mauer, G. 3. 609, GdSt. 919/2, Verlassenschaft J. Zangerle. — Laab im Wald, G. 3. 223, GdSt. 133/19, G. 3. 198, GdSt. 133/20, M. Peter. — Perchtoldsdorf, G. 3. 779, GdSt. 1150/4, Prohaska-Barbach. — 26. Bezirk: Klosterneuburg, G. 3. 1730, 3344, Stift Klosterneuburg. — Klosterneuburg, G. 3. 500, 1182 und 1183, Aufbaufonds, Vermögensverwaltung.

Arbeitsvergebungen

Anstreicherarbeiten.

für den Bau 11, Hasenleiten, Bauteil XII—XX. Anbotverhandlung am 8. Mai 1941 um 9.30 Uhr in der Abteilung IV/12, Neues Amtshaus, 1, Ebendorferstraße 1, 5. Stock, Tür 10.

Schlosserbeflagarbeiten.

für den Bau 11, Hasenleiten, Bauteil XII—XIII. Anbotverhandlung am 8. Mai 1941 um 9 Uhr in der Abteilung IV/12, Neues Amtshaus, 1, Ebendorferstraße 1, 5. Stock, Tür 10.

Die Anbote sind bis spätestens 9 Uhr abzugeben.

Die Anbotbehelfe können, falls nicht anders angegeben, in der betreffenden Abteilung während der Amtsstunden eingesehen werden. Dort werden auch alle näheren Auskünfte erteilt.

Wohnungsnachweis

Das Wohnungsamt der Stadt Wien teilt mit:

Im Sinne der Anordnung des Reichsstatthalters in Wien, Staatliche Verwaltung, über Wohnungsanmeldung und Vermietung an kinderreiche Wohnungswerber, enthalten im Verordnungs- und Amtsblatt für den Reichsgau Wien, Nr. 36 vom 31. Mai 1940, werden nachstehend die freien Mittel- und Kleintwohnungen, die nur mehr an die Besitzer von Mietscheinen vermietet werden dürfen, veröffentlicht.

Im Anschluß an diese Liste wird ferner ein Verzeichnis frei vermietbarer Wohnungen veröffentlicht, also solcher, deren Vermietung nicht an einen Mietschein gebunden ist, da der Jahresmietzins für 1914 mehr als 1400 Kronen oder die monatliche Nettomiete einschließlich aller Abgaben mehr als 60 Reichsmark beträgt.

Beide Listen schließen nach dem Stande vom 1. Mai 1941.

I. Mietscheintwohnungen:

1 Kabinett (Type I):

2., Große Schiffg. 10 (Magazin), Tür 19, M: 7 bis 10 RM, G: sofort.

- 2., Novarag. 17, Tür 5, M: ungefähr 8 RM, G: unbestimmt.
- 2., Schönnng. 16, 1. Stod, Tür 5a, M: 6 RM, G: sofort.
- 2., Volkertstr. 5, Parterre, Tür 1a, M: 6 RM, G: sofort.
- 3., Guglg. 21, Tür 4, M: 4.53 RM, G: sofort.
- 3., Schimmelg. 14, Tür 30, M: 14 RM, G: sofort.
- 8., Viaristeng. 25, Parterre, Tür 5, M: 7.85 RM, G: sofort.
- 9., Salzerg. 14—16, Parterre, Tür 4, M: 8.50 RM, G: sofort.
- 10., Arthaberpl. 16, Tür 32a, M: 6.50 RM, G: sofort.
- 10., Bürgerg. 9, 1. Stod, Tür 12, M: 6.63 RM, G: sofort.
- 10., Columbusg. 69, 1. Stiege, 3. Stod, Tür 35, M: 6.48 RM, G: sofort.
- 10., Gellertg. 19, Tür 53, M: 7 RM, G: Mai 1941.
- 10., Gudrunstr. 124, 2. Stod, Tür 29, M: 6.50 RM, G: sofort.
- 10., Hergg. 6, 1. Stod, Tür 13a, M: 4 RM, G: sofort.
- 10., Kempeleng. 16, 1. Stiege, 1. Stod, Tür 18a, M: 9.50 RM, G: unbestimmt.
- 10., Laxenburger Str. 44, 3. Stod, Tür 34, M: 7 RM, G: sofort.
- 10., Leebg. 27, 3. Stod, Tür 21a, M: 5.83 RM, G: unbestimmt.
- 10., Quellenstr. 175, 3. Stod, Tür 15a, M: 7 RM, G: sofort.
- 10., Raaberbahng. 5, 1. Stiege, Tür 9, M: 10 RM, G: sofort.
- 10., Siccardsburgg. 9, 3. Stod, Tür 47¹/₂, M: 3.76 RM, G: sofort.
- 10., Van-der-Nüll-G. 18, Tür 1a, M: 10 RM, G: 15. 5. 41.
- 11., Felsg. 8, Halbstd, Tür 14, M: 7 RM, G: sofort.
- 12., Haebg. 9, Tür 3, M: 12 RM, G: sofort.
- 12., Ignazg. 27, Tür 4, M: 7 RM, G: sofort.
- 12., Ratschlg. 40, 1. Stod, Tür 15a, M: 7 RM, G: sofort.
- 12., Rauchg. 30, Parterre, Tür 3, M: 5.50 RM, G: sofort.
- 12., Rosaliag. 19, 1. Stiege, Parterre, Tür 7, M: 8 RM, G: sofort.
- 12., Sichelg. 12, 1. Stod, Tür 7a, M: 7 RM, G: sofort.
- 12., Bierthalerg. 16, 2. Stod, Tür 19, M: 5 RM, G: 15. 5. 41.
- 13., Amalienstr. 20, Tür 7, M: 8 RM, G: sofort.
- 14., Hütteldorfer Str. 96, 1. Stiege, 2. Stod, Tür 21, M: 5 RM, G: sofort.
- 15., Bedmanng. 68, 1. Stiege, Parterre, Tür 22, M: 9 RM, G: sofort.
- 15., Bedmanng. 68, 1. Stiege, 2. Stod, Tür 37, M: 9 RM, G: sofort.
- 15., Dreihausg. 26, 3. Stod, Tür 20, M: 5 RM, G: sofort.
- 15., Geibelg. 11, 1. Stod, Tür 7, M: 10 RM, G: sofort.
- 15., Holoherg. 37, 2. Stiege, Tür 1, M: 4.50 RM, G: sofort.
- 15., Markgraf-Rüdiger-Str. 3, Mezzanin, Tür 12a, M: 17 RM, G: sofort.
- 15., Nobileg. 41, 2. Stod, Tür 20, M: 4 bis 5 RM, G: sofort.
- 15., Rauchfangkehrerg. 11, 2. Stiege, Parterre, Tür 8a, M: 7 RM, G: sofort.
- 15., Schweglerstr. 3, 1. Stod, Tür 11, M: 7 RM, G: sofort.
- 15., Schweglerstr. 8, Tür 19, M: 6 RM, G: sofort.
- 15., Stättermaherg. 31, 2. Stod, Tür 22, M: 5 RM, G: sofort.
- 16., Arnehtg. 80, Tür 1, M: 12 RM, G: sofort.
- 16., Bachg. 20, Tür 13, M: 9 RM, G: sofort.
- 16., Brunneng. 74, 3. Stod, Tür 43, M: 4 RM, G: sofort.
- 16., Degeng. 22, 2. Stod, Tür 22, M: 6.30 RM, G: sofort.
- 16., Gablenzg. 30, 2. Stod, Tür 28, M: 5 RM, G: sofort.
- 16., Ganstererg. 14, Parterre, Tür 1, M: 7 RM, G: sofort.
- 16., Grundsteing. 29, 1. Stiege, 1. Stod, Tür 20a, M: 5 RM, G: sofort.
- 16., Hajnerstr. 145, 2. Stod, Tür 21, M: 6.60 RM, G: sofort.
- 16., Hyrtlg. 25, 2. Stod, Tür 13, M: 7 RM, G: sofort.
- 16., Klausg. 35, Parterre, Tür 9, M: 8 RM, G: sofort.
- 16., Koppstr. 23, 1. Stiege, 3. Stod, Tür 32, M: 6 RM, G: sofort.
- 16., Ködlg. 11, 1. Stod, Tür 19, M: 8.18 RM, G: sofort.
- 16., Ottakringer Str. 143, Tür 2, M: 4 RM, G: sofort.
- 16., Redtenbacher. 66, 1. Stiege, 2. Stod, Tür 23a, M: 9 RM, G: sofort.
- 16., Richard-Wagner-Pl. 9, Tür 8, M: 6 bis 7 RM, G: sofort.
- 16., Wurlitzberg. 23, Parterre, Tür 4, M: 3.93 RM, G: sofort.
- 17., Klopftodg. 30, 1. Stiege, 2. Stod, Tür 23, M: 6 RM, G: sofort.
- 17., Ottakringer Str. 18, 1. Stiege, Parterre, Tür 6, M: 6 RM, G: sofort.
- 17., Rosensteing. 94, 1. Stod, Tür 7a, M: 3.80 RM, G: sofort.
- 17., Weidmanng. 42, 2. Stiege, 3. Stod, Tür 26a, M: ungefähr 7 RM, G: sofort.
- 17., Weifg. 19, Tür 8, M: 7 bis 8 RM, G: sofort.
- 17., Wohrabg. 3, 2. Stod, Tür 14a, M: 3.28 RM, G: G: sofort.
- 17., Wohrabg. 7, 1. Stod, Tür 9a, M: 8 RM, G: sofort.
- 17., Wohrabg. 45, Parterre, Tür 1, M: 5.50 RM, G: sofort.
- 17., Wohrabg. 52, 1. Stiege, Parterre, Tür 1, M: 8 RM, G: sofort.
- 18., Gustloffg. 11, Tür 34, M: 5 RM, G: sofort.
- 19., Friedlg. 18, Parterre, Tür 9, M: 10.23 RM, G: sofort.
- 19., Heiligenstädter Str. 34, 2. Stiege, Tür 49, M: 7 RM, G: sofort.
- 20., Engerthstr. 134, 1. Stiege, Tür 2a, M: 6.80 RM, G: unbestimmt.
- 20., Salzachstr. 21, 2. Stod, Tür 27a, M: 7 RM, G: sofort.
- 20., Salzachstr. 25, 1. Stod, Tür 13a, M: 7 RM, G: sofort.
- 20., Winterg. 42, 2. Stod, Tür 20, M: 8.50 RM, G: sofort.
- 21., Bertlg. 10, 1. Stod, Tür 13, M: 9 RM, G: sofort.
- 24., Laxenburg, Wiener Str. 18, M: 5.73 RM, G: sofort.
- 25., Algersdorf, Fichtnerg. 13, 1. Stod, Tür 9, M: 5 bis 6 RM, G: sofort.
- 25., Algersdorf, Wiener Str. 37, 1. Stod, Tür 7, M: 10 RM, G: sofort.
- 25., Perchtoldsdorf, Wegbachg. 2, Tür 3, M: 12 RM, G: unbestimmt.
- 25., Siebenhirten, Ziegeloseng. 315, M: 8 RM, G: sofort.
- 26., Adolf-Hitler-Pl. 12, Tür 1, M: 8 RM, G: sofort.

1 Zimmer (Type II):

- 2., Negerleg. 1, Tür 2, M: 19 bis 24.50 RM, G: sofort.
- 2., Nidelg. 4, 1. Stiege, 4. Stod, Tür 17, M: 7 RM, G: 1. 6. 41.
- 4., Theresianumg. 5, Tiefparterre, Tür 2a, M: 20 RM, G: sofort.
- 6., Hofmühlg. 21, Parterre, Tür 30, M: 5.17 RM, G: sofort.
- 7., Myrtheng. 4, 1. Stod, Tür 8, M: 9.50 RM, G: sofort.
- 8., Laudong. 71 (hoff.), Tür 56, M: 29 RM, G: sofort.
- 9., Lichtentalerg. 13, Parterre, Tür 3, M: 10 RM, G: sofort.
- 9., Thurng. 10, 2. Stiege, 1. Stod, Tür 16, M: 12 RM, G: sofort.
- 12., Ahmayerg. 58, Tür 23, M: 7.50 RM, G: unbestimmt.
- 12., Zeleborg. 18, Tür 3a, M: 10 RM, G: sofort.
- 16., Grundsteing. 4, Tür 12, M: 7 RM, G: sofort.
- 16., Neulerchensfelder Str. 31, 5. Stiege, 1. Stod, Tür 21, M: 10 RM, G: unbestimmt.
- 16., Wendg. 5, Tür 8, M: 8 RM, G: sofort.
- 19., Sunoldstr. 14, Tür 26, M: 6 RM, G: sofort.
- 20., Brigittag. 11, Tür 18, M: 8 RM, G: sofort.
- 21., Rautenfranzg. 37, Tür 2, M: ungefähr 10 RM, G: sofort.
- 21., Schenkendorffstr. 32, Tür 2, M: 7.50 RM, G: Mai 1941.
- 24., Brunn, Feldg. 21, Tür 3, M: 6 RM, G: sofort.
- 25., Viesing, Hergg. 5, M: 13.33 RM, G: sofort.
- 25., Siebenhirten, Ziegeloseng. 5, Tür 25, M: 7 RM, G: sofort.
- 26., Klosterneuburg, Bahng. 21, Tür 3, M: 9.33 RM, G: sofort.
- 26., Markg. 15, Tür 3, M: 16 RM, G: sofort.

1 Kabinett, 1 Küche (Type IIa):

- 2., Eberlg. 3, Parterre, Tür 2, M: 12 RM, G: sofort.
- 2., Franz-Hochedlinger-G. 26, Tür 5, M: 15 RM, G: sofort.

- 2., Lampig. 31, Parterre, Tür 1, M: 10 RM, G: sofort.
 2., Vereinsg. 18, 3. Stock, Tür 19, M: 10.70 RM, G: sofort.
 2., Vereinsg. 26, 1. Stiege, Tür 3, M: 22 RM, G: unbestimmt.
 3., Kleistg. 15, Hof, Parterre, Tür 2, M: 5 RM, G: sofort.
 4., Mühlg. 11, 2. Stiege, Tür 7, M: 15 RM, G: sofort.
 5., Siebenbrunneng. 69, 3. Stock, Tür 30, M: 11 RM, G: sofort.
 9., Döbnerg. 4, Tür 3, M: 10 RM, G: sofort.
 9., Währinger Gürtel 146, 3. Stock, Tür 32, M: 12 RM, G: 1. 6. 41.
 10., Bucheng. 4, 1. Stock, Tür 14, M: 11 RM, G: sofort.
 10., Herzg. 74, 2. Stock, Tür 26, M: 5 RM, G: sofort.
 10., Herzg. 82, 1. Stiege, Tür 9, M: 12 RM, G: sofort.
 10., Senefelderg. 68, Tür 6, M: 8.30 RM, G: sofort.
 11., Grillg. 16, 2. Stiege, Tür 28a, M: 10 RM, G: sofort.
 12., Gatterholzg. 23, 3. Stock, Tür 12, M: 10 RM, G: sofort.
 12., Jaeberg. 9, 1. Stock, Tür 6, M: 25 RM, G: sofort.
 12., Kriechbaumg. 6, Parterre, Tür 2, M: 9 RM, G: sofort.
 12., Rauchg. 22, Tür 5, M: 7 RM, G: unbestimmt.
 14., Hütteldorfer Str. 111a, Parterre, Tür 11, M: 9.70 RM, G: sofort.
 14., Märzstr. 135, 1. Stock, Tür 7, M: 10 RM, G: unbestimmt.
 14., Purlersdorf, Wiener Str. 79, M: 5 RM, G: sofort.
 14., Witzgrillg. 12, Tür 16, M: 11 RM, G: sofort.
 15., Graumanng. 39, Tür 22, M: 13 RM, G: sofort.
 15., Theringg. 15, Tür 4, M: 11 RM, G: sofort.
 16., Koppstr. 27, 3. Stock, Tür 17, M: 7.38 RM, G: sofort.
 16., Rantg. 17, Halbstock, Tür 5, M: 8 RM, G: sofort.
 16., Seitenbergg. 25, Tür 8, M: 8.40 RM, G: sofort.
 20., Klosterneuburger Str. 49, Tür 3, M: 11 RM, G: sofort.
 20., Nordbahnstr. 2, 2. Stiege, Tür 31, M: 11 bis 13 RM, G: unbestimmt.
 20., Pöchlarnstr. 2, Tür 47, M: 11 RM, G: sofort.
 20., Streiffleurg. 10, Tür 9, M: 11 RM, G: sofort.
 21., Fahrbachg. 6, Parterre, Tür 1, M: 6 RM, G: sofort.
 23., Schwachat, Himberger Str. 7, Parterre, Tür 9, M: 4.50 RM, G: sofort.
 24., Eisenorg. 10, Parterre, Tür 3, M: 16 RM, G: unbestimmt.
 24., Guntramsdorf, Eggendorfer Str. 274, M: 14 RM, G: unbestimmt.
 25., Josef-Esterreicher-G. 41, Parterre, Tür 2, M: 13 RM, G: sofort.
 25., Perchtoldsdorf, Sonnbergstr. 5, Tür 2, M: 13.30 RM, G: sofort.
 25., Siebenhirten, Triester Str. 5, M: 9 RM, G: sofort.
 26., Klosterneuburg, Albrechtsstr. 67, Tür 3, M: 14 RM, G: sofort.
 26., Klosterneuburg, Kierlinger Str. 40, Tür 1, M: 12.40 RM, G: sofort.
 26., Klosterneuburg, Martinstr. 48, Tür 3, M: 15.30 RM, G: unbestimmt.
 26., Klosterneuburg, Martinstr. 68, M: ?, G: ?.
- 1 Zimmer, 1 Küche (Type III):**
- 1., Kurrentg. 4, 1. Stock, Tür 3a, M: ungefähr 22 RM, G: sofort.
 1., Seilerstätte 8, 4. Stock, Tür 21, M: 10.41 RM, G: 15. 5. 41.
 2., Adambergg. 2, Tür 1, M: 13 RM, G: sofort.
 2., Arnezhofstr. 7, 1. Stiege, Tür 5, M: 20 RM, G: sofort.
 2., Castellezg. 33, Tiefparterre, Tür 2—3, M: 22 RM, G: sofort.
 2., Darwing. 37, 1. Stiege, 3. Stock, Tür 35, M: 15 RM, G: sofort.
 2., Flohg. 6, Tür 6, M: 13.33 RM, G: unbestimmt.
 2., Große Mohreng. 14, 3. Stiege, Parterre, Tür 14, M: 19.76 RM, G: sofort.
 2., Große Schiffg. 13, 2. Stock, Tür 13, M: 20 RM, G: sofort.
 2., Große Sperlg. 16, Tür 5, M: 15 RM, G: sofort.
 2., Lessingg. 9, Tür 2, M: 12 RM, G: sofort.
 2., Lessingg. 9, 1. Stock, Tür 9, M: 12 RM, G: sofort.
 2., Robertg. 2, M: 14 RM, G: unbestimmt.
 2., Vereinsg. 18, Tür 19, M: 10.70 RM, G: sofort.
 3., Dietrichg. 14b, Parterre, Tür 20b/21, M: 15 RM, G: sofort.
 3., Hainburger Str. 89, Parterre, Tür 7, M: 15 RM, G: sofort.
 3., Khunnng. 10, Tür 10, M: 12 RM, G: sofort.
 3., Kleing. 18, Parterre, Tür 2, M: 20.50 RM, G: sofort.
 3., Landstraßer Gürtel 15, 2. Stock, Tür 26, M: 13 bis 14 RM, G: unbestimmt.
 3., Petrusg. 7, Tür 11, M: ungefähr 10 RM, G: unbestimmt.
 3., Wasserg. 5, 2. Stock, Tür 14, M: ungefähr 17 RM, G: sofort.
 4., Bittorg. 21, 3. Stock, Tür 14, M: 17.60 RM, G: sofort.
 5., Am Hundsturm 16, 3. Stock, Tür 10, M: 14 RM, G: sofort.
 5., Bräuhäusg. 64, Tür 4, M: 13.50 RM, G: sofort.
 5., Hofg. 5, 1. Stiege, 1. Stock, Tür 9, M: 10 RM, G: sofort.
 5., Hölzlering. 11, 1. Stiege, 2. Stock, Tür 11, M: 13 RM, G: sofort.
 5., Johannag. 12, Tür 4, M: 16 RM, G: sofort.
 5., Leitgeb. 12, Tür 10, M: ungefähr 13 RM, G: unbestimmt.
 5., Margaretenstr. 67, Tür 7a, M: 10 bis 12 RM, G: unbestimmt.
 6., Hofmühlg. 21 (Seitentraft), Parterre, Tür 23, M: 10 RM, G: sofort.
 6., Mariabilfer Str. 121a, 1. Stock, Tür 6, M: 37 RM, G: sofort.
 7., Bandg. 33, Parterre, Tür 5, M: 10 RM, G: sofort.
 7., Lerchenfelder Str. 143—145, 2. Stock, Tür 25, M: 19 RM, G: sofort.
 7., Wimbergg. 39, 3. Stock, Tür 25, M: 13.50 RM, G: sofort.
 8., Lange G. 3, Tür 4, M: 12 RM, G: sofort.
 8., Laudong. 57, 1. Stiege, 4. Stock, Tür 13, M: 16 RM, G: sofort.
-
- Anfragen und Zuschriften betreffend den Wohnungsnachweis sind ausschließlich an das Wohnungsamt, Wien 1, Bartensteingasse 7, zu richten. (Fernruf A 2 85 00, Klappe 836.)**
-
- 9., Pflugg. 6, 1. Stiege, Tür 3, M: 14 RM, G: sofort.
 9., Säuleng. 29, Tür 2, M: 6 bis 8 RM, G: sofort.
 9., Schulz-Strahnyitz-G. 13, Tür 9, M: 10 RM, G: unbestimmt.
 9., Sennhoferg. 19, 1. Stock, Tür 9, M: 18 RM, G: unbestimmt.
 9., Währinger Gürtel 82, 1. Stiege, 2. Stock, Tür 22, M: 16 RM, G: sofort.
 10., Gellertpl. 3, Tür 20, M: 15 RM, G: sofort.
 10., Humboldt. 13, 3. Stock, Tür 19, M: 11.70 RM, G: sofort.
 10., Landgutg. 41, Tür 12, M: 14 RM, G: 1. 6. 41.
 10., Landgutg. 51, 2. Stock, Tür 17, M: 16 RM, G: sofort.
 11., Kujanitzg. 3, 3. Stock, Tür 34, M: 8.50 RM, G: sofort.
 12., Dunflerg. 19, Parterre, Tür 1, M: 26.67 RM, G: sofort.
 12., Eichenstr. 42, Hoftraft, Parterre, Tür 8, M: 18 RM, G: unbestimmt.
 12., Gatterholzg. 23, 2. Stock, Tür 9, M: 16 RM, G: sofort.
 12., Giersterg. 15, 1. Stock, Tür 1a, M: 16 RM, G: sofort.
 12., Pöhlg. 38, 2. Stock, Tür 18, M: 11 RM, G: sofort.
 12., Premlehnerg. 12, Tür 2, M: 9.87 RM, G: sofort.
 12., Schönbrunner Str. 166, 1. Stock, Tür 14, M: 10 RM, G: sofort.
 12., Schönbrunner Str. 193, Tür 5, M: 24 RM, G: sofort.
 12., Spittelbreiteng. 32, 1. Stiege, 2. Stock, Tür 20, M: 8.30 RM, G: unbestimmt.
 12., Spittelbreiteng. 32, 1. Stiege, 2. Stock, Tür 22, M: 8.30 RM, G: unbestimmt.
 12., Tivolig. 28, 2. Stock, Tür 19, M: 13 RM, G: sofort.
 13., Emil-Wimmer-G. 7, Tür 1a, M: 13 RM, G: unbestimmt.
 13., Hieginger Hauptstr. 99, Tür 6, M: ? RM, G: sofort.
 13., Speisinger Str. 57, Tür 2, M: 20 RM, G: unbestimmt.
 14., Hütteldorfer Str. 247, Parterre, Tür 3, M: 13 RM, G: sofort.

- 14., Mahnerg. 26, 1. Stock, Tür 17, M: 14 RM, G: unbestimmt.
- 14., Weidlingau, Adolf-Hitler-G. 102, M: ? RM, G: sofort.
- 15., Märzstr. 100, 1. Stock, Tür 15, M: 12.15 RM, G: sofort.
- 15., Desterleing. 3, Tür 5a, M: 24 RM, G: unbestimmt.
- 15., Pelzg. 4, Tür 3, M: 13 RM, G: sofort.
- 15., Schwenderg. 1a, 1. Stiege, 2. Stock, Tür 25, M: 20 RM, G: unbestimmt.
- 16., Friedmanng. 50, Tür 3, M: 12 RM, G: sofort.
- 16., Friedrich-Kaiser-G. 95, 1. Stock, Tür 18, M: 12 RM, G: sofort.
- 16., Ganglbauerg. 22, 1. Stiege, 1. Stock, Tür 8, M: 21 RM, G: sofort.
- 16., Grundsteing. 54, Tür 10, M: ? RM, G: sofort.
- 16., Haberlg. 33, 2. Stiege, Tür 33, M: 12 RM, G: sofort.
- 16., Johann-Nepomut-Berger-Pl. 1, 2. Stock, Tür 13, M: 14 RM, G: sofort.
- 16., Neulerchenfelder Str. 34, Parterre, Tür 5, M: 9 RM, G: sofort.
- 16., Schinnagl. 6, 2. Stock, Tür 18, M: 4 RM, G: sofort.
- 16., Thaliastr. 69, 1. Stiege, 1. Stock, Tür 14, M: 13 RM, G: sofort.
- 16., Thaliastr. 82, 2. Stock, Tür 20, M: 15 RM, G: unbestimmt.
- 16., Thaliastr. 82, Tür 25, M: 9 RM, G: sofort.
- 17., Fraueng. 10, 1. Stiege, 2. Stock, Tür 7, M: ? RM, G: sofort.
- 17., Geroldg. 2, Tür 9, M: 35 RM, G: 1. 7. 41.
- 17., Leitermaberg. 1, Tür 24, M: 13 RM, G: unbestimmt.
- 17., Rößberg. 34, Tür 5, M: 13 RM, G: sofort.
- 17., Rosensteing. 33, Hof, Parterre, Tür 23, M: 10 RM, G: sofort.
- 25., Kaltenleutgeben, Hauptstr. 69, Parterre, Tür 3, M: 18 RM, G: sofort.
- 25., Piesing, Wiener Str. 16, 1. Stock, Tür 13, M: 12 RM, G: sofort.
- 25., Mauer, Holzweberstr. 123, M: 30 RM, G: unbestimmt.
- 25., Inzersdorf, Rinsfbg. 3, Tür 6, M: 11.25 RM, G: sofort.
- 26., Augustinerg. 25, M: 18 RM, G: sofort.
- 26., Höflein, an der Planierungsstr. 11, 1. Stock, Tür 3, M: 20 RM, G: sofort.
- 26., Kierling, Haselbachg. 3, M: 13.33 RM, G: sofort.
- 26., Kierling, Hauptstr. 37, M: 12 RM, G: sofort.
- 26., Klosterneuburg, Kierlinger Str. 3a, Tür 4, M: 14.53 RM, G: sofort.
- 26., Klosterneuburg, Martinstr. 86, M: 12.85 RM, G: sofort.
- 1 Zimmer, 1 Kabinett, 1 Küche (Type IV):**
- 2., Dartwing. 19, Tür 14, M: 22 RM, G: unbestimmt.
- 2., Glodeng. 29, 1. Stiege, 2. Stock, Tür 12, M: 15 RM, G: Mai 1941.
- 2., Große Stadtgutg. 14, Tür 18, M: 27 RM, G: unbestimmt.
- 2., Kleine Pfarrg. 15, 2. Stiege, Tür 8, M: 14 bis 16 RM, G: unbestimmt.
- 2., Lichtenauerg. 3, Halbstock, Tür 4, M: 25 RM, G: unbestimmt.
- 2., Raimundg. 4, 2. Stock, Tür 14, M: 18 RM, G: sofort.
- 2., Reichsbrüdenstr. 22, 3. Stock, Tür 27, M: 15 RM, G: sofort.
- 2., Rembrandtstr. 30, 2. Stiege, Tür 26, M: 18 RM, G: sofort.
- 2., Schreig. 4, Parterre, Tür 3, M: 20 RM, G: sofort.
- 2., Taborstr. 61, 2. Stiege, Tür 11, M: 19.60 RM, G: unbestimmt.
- 2., Volkertpl. 13, Tür 2, M: 16 RM, G: sofort.
- 2., Wolmuistr. 18, 3. Stock, Tür 27, M: 24.50 RM, G: unbestimmt.
- 3., Beatrixg. 4a, 1. Stock, Tür 7, M: 15.50 RM, G: sofort.
- 3., Hafeng. 5, Parterre, Tür 2, M: 13 RM, G: sofort.
- 3., Böweng. 3, 3. Stock, Tür 11, M: 18 RM, G: sofort.
- 4., Schaumburgerg. 5, 2. Stiege, 2. Stock, Tür 24, M: 18 RM, G: 12. 5. 41.
- 5., Margaretenstr. 136, Tür 18, M: 17 RM, G: unbestimmt.
- 6., Schadehg. 6, 1. Stiege, Halbstock, Tür 7, M: 26 RM, G: sofort.
- 7., Bandg. 36, 2. Stiege, 1. Stock, Tür 27, M: 15 RM, G: sofort.
- 7., Hermannng. 20, 3. Stiege, Tür 20, M: 14.59 RM, G: Mai 1941.
- 7., Mariahilfer Str. 100, 1. Stiege, 3. Stock, Tür 18, M: 36.40 RM, G: unbestimmt.
- 7., Studg. 12, Tür 1, M: 15 RM, G: sofort.
- 7., Zieglerg. 36, 2. Stiege, 2. Stock, Tür 20, M: 18 RM, G: unbestimmt.
- 8., Breitenfelder G. 22, 3. Stock, Tür 24, M: 20 RM, G: unbestimmt.
- 8., Josefstädter Str. 51, 3. Stiege, 2. Stock, Tür 46, M: 23 RM, G: unbestimmt.
- 8., Strozsig. 15, 4. Stock, Tür 18, M: 42.63 RM, G: 15. 5. 41.
- 9., Brünllbadg. 15, Tür 2, M: 17 RM, G: sofort.
- 9., Nußdorfer Str. 35, 2. Stock, Tür 19, M: 22.50 RM, G: unbestimmt.
- 9., Pramerg. 19, Tür 5, M: 20 RM, G: unbestimmt.
- 9., Währinger Str. 62, 1. Stiege, 3. Stock, Tür 19, M: 31 RM, G: sofort.
- 10., Rotenbög. 54, Tür 4, M: ungefähr 17 RM, G: unbestimmt.
- 11., Sedlichg. 15, Tür 1, M: 22 RM, G: unbestimmt.
- 11., Simmeringer Hauptstr. 33, 2. Stock, Tür 15, M: 13 RM, G: sofort.
- 12., Ehrenfelsg. 3, 2. Stock, Tür 20, M: 18 RM, G: unbestimmt.
- 12., Vohlg. 29, 2. Stock, Tür 10, M: 17 RM, G: unbestimmt.
- 12., Tibolig. 40, Tür 4, M: 25 RM, G: unbestimmt.
- 14., Braunhirschg. 52, Tür 4, M: 13 RM, G: sofort.
- 14., Burkersdorf, Wiener Str. 33, Parterre, Tür 2, M: 14 RM, G: sofort.

Das „Nachrichtenblatt der Stadt Wien“ ist im Einzelverschleiß beim Drucksortenverlag der Stadtkämmerei, Wien 1, Rathaus, Stiege 5, Hochparterre, in der Rathaus-Traffik, bei den Bezirkshauptmannschaften und den Außenstellen des Wohnungsamtes erhältlich. Es liegt überdies in den Amtsstellen der Bezirkshauptmannschaften zur kostenlosen Einsichtnahme auf.

- 18., Ferrog. 8, Tür 2, M: 19 RM, G: unbestimmt.
- 18., Semperstr. 54, Tür 1-2, M: 32 RM, G: sofort.
- 18., Staudg. 11, 1. Stiege, 2. Stock, Tür 6a, M: 12 RM, G: unbestimmt.
- 19., Panzerg. 13, 1. Stiege, 3. Stock, Tür 15, M: 13 RM, G: sofort.
- 19., Sieberinger Str. 91, 1. Stock, Tür 10, M: 7.53 RM, G: sofort.
- 19., Sonnbergpl. 3, Tür 6, M: 20 RM, G: unbestimmt.
- 20., Allerheiligeng. 3, 3. Stock, Tür 13, M: 13 RM, G: sofort.
- 20., Engertshtr. 92, Tür 49, M: 16 RM, G: sofort.
- 20., Jägerstr. 7, 2. Stock, Tür 15, M: 9 bis 10 RM, G: sofort.
- 20., Karajang. 22, Tür 26, M: 12 RM, G: unbestimmt.
- 21., An der unteren Alten Donau 217, Parterre, M: 20 RM, G: sofort.
- 21., Kagran, Schridg. 19, Tür 6, M: 23 RM, G: 15. 5. 41.
- 21., Mitterweg 42, Parterre, Tür 1, M: 14 RM, G: sofort.
- 21., Wagramer Str. 116, 1. Stock, Tür 11, M: 14.71 RM, G: sofort.
- 22., Quadenstr. 13, Tür 2, M: 12 RM, G: sofort.
- 23., Fischamend, Industrie-Werke, Objekt 208, 3. Stock, Tür 58, M: 12.90 RM, G: sofort.
- 23., Ober-Laa, Bachstr. 46, M: 15.80 RM, G: sofort.
- 23., Rothneusiedler G. 45, M: 13.33 RM, G: unbestimmt.
- 24., Guntramsdorf, Reudorfer Str. 16, Tür 5, M: 11.35 RM, G: sofort.
- 24., Mödling, Hauptstr. 9, Tür 11, M: 10 RM, G: unbestimmt.
- 24., Mödling, Weißes-Kreuz-G. 19, Souterrain, Tür 1, M: ungefähr 17 RM, G: sofort.
- 24., Mödling, Wiener Str. 48, Tür 5, M: 16.66 RM, G: sofort.

- 15., Pouthong, 21, 1. Stock, Tür 24, M: 20 RM, E: sofort.
 16., Friedrich-Kaiser-Ö. 55, Tür 9, M: 14 RM, E: sofort.
 16., Koppstr. 90, Parterre, Tür 14, M: 19.60 RM, E: unbestimmt.
 16., Viebhartsgr. 34, 1. Stock, Tür 6/7, M: 30 RM, E: sofort.
 16., Thaliastr. 127, 3. Stock, Tür 27, M: 18.20 RM, E: unbestimmt.
 16., Wattg. 10, 1. Stock, Tür 4, M: 30 RM, E: unbestimmt.
 17., Mahheng. 7, Tür 6, M: 17 RM, E: unbestimmt.
 18., Dittesg. 5, 1. Stiege, Tür 2, M: 18 bis 19 RM, E: sofort.
 18., Edelhofg. 17, 1. Stiege, Tür 1a, M: 16 RM, E: sofort.
 18., Genhg. 72, Parterre, Tür 38, M: 48 RM, E: sofort.
 18., Salierig. 32, 2. Stock, Tür 5, M: 22 RM, E: sofort.
 20., Karajang. 22, Tür 29, M: 15 RM, E: unbestimmt.
 20., Wallensteinstr. 43, 3. Stock, Tür 14, M: 17.50 RM, E: unbestimmt.
 22., Oberdorfstr. 17, 1. Stiege, Tür 13, M: 20 bis 22 RM, E: sofort.
 24., Schau Nr. 118, 1. Stock, Tür 5, M: 13.33 RM, E: sofort.
 24., Mödling, Josefsgr. 4, M: ?, E: sofort.
 24., Weißenbach 21, M: 30 RM, E: sofort.
 26., Kierling, Hauptstr. 14, M: 20 RM, E: unbestimmt.
 26., Klosterneuburg, Martinsstr. 64, M: 20 RM, E: unbestimmt.
 26., Klosterneuburg, Rathauspl. 19, M: 12 RM, E: sofort.
 26., Weidling, Radg. 2, M: 33 RM, E: sofort.

2 Kabinette, 1 Küche (Type IV):

- 2., Miesbachg. 10, Tür 3, M: ungefähr 23 RM, E: unbestimmt.
 24., Gumpoldskirchen, Badner Str. 7, Parterre, M: ? RM, E: unbestimmt.

2 Zimmer, 1 Küche (Type IVa):

- 2., Flohgr. 4, Halbstock, Tür 5, M: 22 RM, E: sofort.
 2., Hollandstr. 2, Tür 40, M: 21 RM, E: unbestimmt.
 3., Steing. 31, 1. Stock, Tür 7/8, M: 38.90 RM, E: 13. 5. 41.
 3., Untere Weißgerberstr. 16, 1. Stiege, 3. Stock, Tür 14, M: 16 RM, E: sofort.
 5., Bräuhausg. 68, 1. Stock, Tür 12, M: ? RM, E: sofort.
 6., Wallg. 27, 1. Stiege, 2. Stock, Tür 16, M: 35 RM, E: sofort.
 7., Halbg. 11, 3. Stiege, Tür 15, M: 28.50 RM, E: Mai 1941.
 7., Meditaristeng. 1, Halbstock, Tür 11, M: 36.50 RM, E: sofort.
 7., Schottenfeldg. 81-83, 3. Stiege, Tür 4, M: 54.78 RM, E: sofort.
 7., Spittelbergg. 5, 1. Stock, Tür 5, M: 24 RM, E: unbestimmt.
 8., Laudong. 40, 1. Stock, Tür 15, M: 27 RM, E: sofort.
 14., Pfadenhauerg. 4, 1. Stock, Tür 7, M: 30 RM, E: unbestimmt.
 15., Felberstr. 84, 2. Stock, Tür 15, M: 30 RM, E: sofort.
 15., Sechshäuser Str. 62, 3. Stock, Tür 11, M: 20 RM, E: sofort.
 15., Lautenbahng. 20, 1. Stock, Tür 8, M: 20 RM, E: sofort.
 16., Neulerchensfelder Str. 90, Tür 8, M: 19 RM, E: sofort.
 17., Bergsteigg. 42, 2. Stiege, 1. Stock, Tür 17, M: 40 RM, E: sofort.
 17., Hernalser Hauptstr. 37, 1. Stock, Tür 14, M: 19.50 RM, E: unbestimmt.
 18., Salierig. 7, Parterre, Tür 1, M: 21.50 RM, E: sofort.
 24., Brunn, Adolf-Hruza-Str. 17, M: 23.34 RM, E: sofort.
 24., Mödling, Briehnihg. 21, 2. Stock, Tür 9/10, M: 15.33 RM, E: sofort.

1 Zimmer, 2 Kabinette, 1 Küche (Type V):

- 2., Große Mohreng. 14, 1. Stiege, 1. Stock, Tür 20a, M: 24 RM, E: sofort.
 2., Nestrohg. 10, Tür 4, M: 42 RM, E: sofort.
 2., Novarag. 37, 4. Stock, Tür 14, M: 23 RM, E: sofort.
 6., Münzwardeing. 8, 3. Stock, Tür 22, M: 35 RM, E: 1. 6. 41.



Mittagessen bei der Wök

Kein Alkohol! Kein Trinkgeld!
 Auskunft: Zentrale Wien I.
 Wächtergasse 1-A 24-5-35

- 25., Perchtoldsdorf, Bergg. 2, 1. Stock, M: 24.50 RM, E: sofort.

2 Zimmer, 1 Kabinett, 1 Küche (Type V):

- 2., Am Labor 22, 3. Stiege, 2. Stock, Tür 13, M: 35 RM, E: sofort.
 2., Gzerning. 8, 1. Stiege, 2. Stock, Tür 14, M: 50 RM, E: sofort.
 2., Erzherzog-Karl-Pl. 15, 3. Stock, Tür 13, M: 15 RM, E: sofort.
 2., Franzensbrückenstr. 6, 2. Stiege, 1. Stock, Tür 6, M: 25 RM, E: sofort.
 2., Haidg. 7, 1. Stiege, 2. Stock, Tür 7, M: 32 RM, E: sofort.
 2., Hermineng. 15, 1. Stock, Tür 4, M: 30 RM, E: sofort.
 2., Pillersdorfgr. 2, 2. Stock, Tür 14, M: 20 RM, E: sofort.
 2., Rueppg. 10, 1. Stock, Tür 6, M: 25 RM, E: sofort.
 2., Taborstr. 61, 1. Stiege, 2. Stock, Tür 26, M: ungefähr 23.93 RM, E: unbestimmt.
 3., Hehg. 19, 3. Stock, Tür 11, M: ungefähr 27 RM, E: sofort.
 5., Schönbrunner Str. 85, 1. Stiege, 1. Stock, Tür 12a, M: 30 RM, E: unbestimmt.
 6., Gumpendorfer Str. 18, 1. Stiege, 3. Stock, Tür 17, M: 45 RM, E: unbestimmt.
 6., Webg. 4, 1. Stock, Tür 20, M: 29 RM, E: sofort.
 6., Webg. 9, 2. Stiege, 1. Stock, Tür 9, M: 31 RM, E: sofort.
 7., Neustiftg. 68, 1. Stiege, 1. Stock, Tür 6, M: 26 RM, E: sofort.
 7., Schottenfeldg. 64, Tür 11, M: 38 RM, E: unbestimmt.
 7., Westbahnstr. 35, 2. Stock, Tür 17, M: 30 RM, E: unbestimmt.
 9., Pichtentalerg. 7/9, Halbstock, Tür 13, M: 40 RM, E: sofort.
 9., Müllnerg. 3, 4. Stock, Tür 29, M: 24 RM, E: sofort.
 15., Zindg. 13, 1. Stock, Tür 4, M: 42 RM, E: unbestimmt.
 18., Wittlhauerg. 19, 1. Stiege, 1. Stock, Tür 6, M: 37.33 RM, E: unbestimmt.
 20., Wallensteinstr. 57, 1. Stiege, 1. Stock, Tür 5, M: 34 RM, E: sofort.
 24., Gumpoldskirchen, Wiener Str. 57, 1. Stock, M: 40 RM, E: unbestimmt.

2 Zimmer, 2 Kabinette, 1 Küche (Type V):

- 2., Franz-Hochedlinger-Ö. 3, 3. Stock, Tür 14, M: 30 RM, E: sofort.
 5., Johannag. 26, 1. Stock, Tür 8/11, M: ? RM, E: unbestimmt.
 6., Hirscheng. 19, 2. Stiege, 2. Stock, Tür 16, M: 50 RM, E: sofort.
 6., Mariabilfer Str. 49, 2. Stiege, 2. Stock, Tür 63, M: 41 RM, E: 1. 8. 41.

3 Zimmer, 1 Küche (Type V):

- 2., Lessingg. 8, 2. Stock, Tür 9, M: 36 RM, E: sofort.
 4., Lambrechtg. 9, 1. Stock, Tür 18, M: 38 RM, E: unbestimmt.

3 Zimmer, 1 Kabinett, 1 Küche (Type V):

- 2., Ferdinandstr. 22, 1. Stiege, 3. Stock, Tür 15, M: 31.50 RM, E: sofort.
 2., Pichtenauerg. 4, 3. Stiege, 1. Stock, Tür 22, M: ungefähr 35 RM, E: sofort.

(M = monatlicher Gesamtmietzins, E = Einzugsstermin.)

II. Frei vermietbare Wohnungen:

Einsamilienhaus

- 18., Gymnasiumstr. 43, M: 220 RM, E: sofort.

ZENTRALSPARKASSE DER GEMEINDE WIEN

WIEN I, WIPPLINGERSTRASSE 8 / RUF U 2 35 60 SERIE
SPAREINLAGEN- UND GIROABTEILUNG: WIEN I,
WIPPLINGERSTRASSE 1 / RUF U 2 32 96 UND U 2 42 91

ZWEIGANSTALTEN:

- | | |
|---|---|
| 1, Schottenring 1
(Effekten-Abteilung) | 16, Richard-Wagner-Platz 16 |
| 1, Kärntner Straße 11/15 | 17, Hernauer Hauptstr. 72/74 |
| 1, Dperngasse 6 | 18, Währinger Straße 109/111 |
| 2, Fabrikstraße 17 | 19, Gatterburggasse 23 |
| 2, Praterstraße 50 | 19, Heiligenstädter Straße 82 |
| 3, Landstraßer Hauptstraße 61 | 20, Wallensteinstraße 14 |
| 3, Rabestypplatz 4 | 21, Am Spitz 11 |
| 3, Kardinal-Nagl-Platz 14 | 21, Mödling, Schrammenplatz 6 |
| 4, Wiedner Hauptstraße 23/25 | 24, Mödling, Wiener Straße 27 |
| 5, Margaretenstraße 67 | 24, Brunn-Maria Enzersdorf,
Adolf-Hitler-Platz 5 |
| 5, Nagelsdorfer Platz 4 | 24, Gumpoldsdorfer, Wiener
Straße 60 |
| 7, Mariabiller Straße 70 | 25, Pefing, Perchtoldsdorfer
Straße 2 |
| 8, Josefstädter Straße 64 | 25, Aggersdorf, Breitenfurter
Straße 6 |
| 8, Rusdorfer Straße 10 | 25, Inzersdorf, Eriester
Straße 27 a |
| 10, Erenburger Straße 49/51 | 25, Perchtoldsdorf, Adolf-
Hitler-Platz 14 a |
| 11, Simmeringer Hauptstr. 80 | 25, Rauer, Kirchengasse 1 |
| 12, Steinbauergasse 4/6 | 26, Klosterneuburg, Rathaus-
platz 25 |
| 12, Meidlinger Hauptstraße 27 | |
| 13, Hiesinger Hauptstraße 24 | |
| 14, Linzer Straße 38 | |
| 14, Purkersdorf, Adolf-Hitler-
Platz 4 | |
| 15, Altmannstraße 44/46 | |
| 15, Märzstraße 45 | |

Kreditverein der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien:
7, Neubaugasse 1

Kreditverein der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien
für Groß-Wien-Süd: 24, Mödling, Schrammenplatz 6

Ein- und Auszahlungen im Spareinlagenverkehr werden bei
allen vorgenannten Stellen durchgeführt. Der Giroverkehr er-
möglichst „Zahlen ohne Bargeld“ durch Überweisung an alle
Sparkassen und alle übrigen Geldinstitute Großdeutschlands
(Postsparkasse, Reichsbank, Banken, Genossenschaften usw.)
Die Stadt Wien haftet für alle Verbindlichkeiten der Anstalt

Gewerbewesen

Gewerbemeldungen

eingelangt in der Zeit vom 18. April bis 24. April 1941 im Gewerberegister
der Gewerbeabteilung (HB 3/IV)

(Tag der Anmeldung in Klammern.)

1. Bezirk: Kirchner Ida, Großhandel mit Schuhwaren und einschlägigen Artikeln, Börseg. 7 (31. 1. 1941). — Kirchner Ida, Handelsagentur, beschränkt auf Schuhe, Börseg. 7 (31. 1. 1941). — Teudloff-Damag Vereinigte Armaturen- und Maschinenfabriken Aktiengesellschaft, Großhandel mit Eisen und Stahl, sonstigen unedlen, reinen und legierten Metallen, den daraus hergestellten Halberzeugnissen und Fertigwaren für industriellen und technischen Bedarf, ferner mit maschinellen Einrichtungen und Pumpen für industriellen und gewerblichen Bedarf sowie für die Haus- und Landwirtschaft, weiter mit Apparaten, Geräten, Armaturen, sanitären Einrichtungen, Gegenständen und einschlägigen Installationsbedarfsartikeln aller Art, Getreidemarkt 8 (28. 2. 1941). — Ing. Judriegl Heinrich, Buchrevisor, Herrng. 5/II/III/14 (23. 2. 1941). — Ing. Judriegl Heinrich, Handel mit Buchführungsmaterialien für Land- und Forstwirtschaftsbetriebe, Herrng. 5/II/III/14 (23. 2. 1941). — Kreici Josef, Großhandel mit Wein in Flaschen und Gebinden, Johannessg. 21 (26. 2. 1941). — Vogel Gottfried, Handschlegelgewerbe, Mülser Baasel 5 (8. 3. 1941). — Körbig Adolf, Alleinhaber der Firma Glasfabriken Oberdorf-Boisberg, fabriksmäßige Erzeugung von Glas- und Glaswaren, Dperning 1, Zweiganzweigungslaffung (1. 9. 1939). — Erbe Edithauer Tonwarenfabrik-Aktiengesellschaft vormals E. Schlup, Pfahlergergewerbe, beschränkt auf Pfahlergerger mit Holz, Klinker, Asphalt und Beton, Seilerg. 14 (18. 2. 1941). — Erbe Groheinkaufsgenossenschaft G. O. m. b. H., Zweigniederlassung Wien, Gemischtwarenhandel im großen, beschränkt auf die Abgabe von Waren an Mitglieder der Genossenschaft, Seilerstätte 15 (3. 3. 1941). — „Anter-Werke-Aktiengesellschaft“ in Viefeld, Geschäftsstelle Wien, Handel mit Ankerriegelmaschinen, Stephanspl. 11 (3. 3. 1941). — Hainrich Ferdinand, Feilbühnerei, Tuchlauben 22 (4. 1. 1940). — Deutsche Polieritz Maschinen Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Berlin-Lichterfelde, Geschäftsstelle Wien, Handel mit Geschäftsmaschinen, insbesondere automatische Schnellwaagen, Arbeiterkontrollkästen, Statistiken und Buchhaltungsmaschinen, Wipplingerstr. 33 (17. 2. 1941). — Karhofer Anna, Garberobehaltung, Wollzeile 39, Konzertrestaurant Dominantverkeller (25. 2. 1941). — 2. Bezirk: Bach Hubert, Alleinhaber der Fa.: „Ledersabrik Stich & Bach“, fabriksmäßige Erzeugung von Leder, Handelsstai 344 (23. 12. 1941). — Sumar Johann, Fischehandwerk, Hollandstr. 13 (11. 4. 1941). — Weber Sofie, Einzelhandel mit Obst und Gemüse, Novarag. 48 (3. 3. 1941). — Dvorstj Rudolf, Handelsbetriebsgewerbe, beschränkt auf Textilwaren, Praterstr. 24 (3. 3. 1941). — 3. Bezirk: Eich Karl, Fleischerhandwerk, beschränkt auf die Großschlächtere, Grobmarktstraße, Abteilung für Fleisch-

waren (7. 3. 1941). — 4. Bezirk: Offene Handelsgesellschaft „A. Sodor & Co.“, Handel mit Bouffaffen, Brudnerstr. 8 (26. 3. 1941). — Rizzi Giuseppe, Großhandel mit Obst, Gemüse und Süßfrüchten, Naohmarkt, Stand 113 (7. 3. 1941). — Offene Handelsgesellschaft Karl und Elisabeth Joel, Großverfeiler für Obst und Gemüse, Großhandel mit Obst, Gemüse und Süßfrüchten, Naohmarkt, Stand 636-643 (13. 2. 1941). — Rebl Wilhelm, Alleinhaber der Fa.: „Wilhelm Rebl, Ahrengroßhandlung, Andorf N 106 (Geschäftsstelle Wien)“, Großhandel mit Ahren, Ahrenbestandteilen, Bijouteries-, Gold- und Silberwaren (Auslieferungslager), Pernergasse 23 (3. 4. 1941). — 6. Bezirk: Hofbauer Karl, Alleinhaber der Fa.: „Wiener Feuerzeug- und Metallwarenfabrik Karl Hofbauer“, fabriksmäßige Erzeugung von Metallwaren, Bürgerplatz 10 (4. 1. 1940). — Zweiganzweigung jeder Art einschließlich der Prüf- und Hilfsgeräte, Gasmasken und Atemschütern gegen Staub, Schwefelgase und sämtliche Gase, mit Sauerstoffhilfsgeräten und Sauerstoffbehandlungsgeräten, Frischluftgeräten, Höhenatmern, mit Raumbelüftern für Luftschugräume, Gasbelüftungen, radioaktiven Leuchtstoffen für Zifferblätter aller Art, Nachleuchtstoffen für Werbung, Bühne und Luftschutz, Leuchtstoffen für Fernsehen und Lichttechnik, Neopanglas für Blendungsschirmen und optische Geräte, Thorium, seltenen Erden für Färbung und Entfärbung von Gläsern, Zirkon-Trübungsmitteln für Emaille und Gläsern, Meßgeräten, Röntgen-Schirmen, Folien, Kaffeetassen und Betrachtungsgeräten sowie Großhandel mit den einschlägigen Instrumenten und Filtern für die Messthorium- und Radiumstrahlentherapie, mit Geräten zur Nachprüfung der Dichtigkeit von Radium- und Messthoriumpräparaten, mit radioaktiven Zahnpulverfüllmitteln sowie mit der radioaktiven Zahnpaste Boramad, schließlich Einzelhandel mit Atemschütern jeder Art, Raumbelüftern für Luftschugräume und Gasdruckbelüftungen, mit Ausschluß jeder sonstigen sonstigen Tätigkeit, Dreißelweg 1 (8. 2. 1941). — Gulde Johann Heinrich, Handelsvertretung für automatische Waagen, Zinieng. 7 (6. 2. 1941). — Smetana Ferdinand, Handelsvertretung für Elektromaterialien, Millerg. 50 (12. 2. 1941). — 7. Bezirk: Reher Johann, industrieller Betrieb einer Textildruckerei, Kaiserstr. 39 (25. 9. 1940). — Argentero-Werke Ruff & Hebel, Gesellschaft m. b. H., fabriksmäßige Anramentierung und Phosphatierung von Metallen und Metallwaren, Kaiserstr. 83 (3. 5. 1940). — Alpa-Filmverleih Ges. m. b. H., Berlin, Verkaufsniederlassung Wien, Handel mit Filmen, Neubaug. 1 (28. 2. 1941). — 8. Bezirk: Schoifwohl Johann, Wäfschneidehandwerk, Alfer Str. 29 (27. 2. 1941). — Offene Handelsgesellschaft „F. Michel“, fabriksmäßige Erzeugung von Fischern und Kapazierermöbeln, von Wohnungseinrichtungen und Baufischerarbeiten, Bennog. 3 (2. 12. 1939). — Kronit Rudolf, Handshuh- und Lederhofenergiezeugergerbe, Verdenfelder Str. 6 (27. 4. 1939). — Kronit Rudolf, Handel mit Lederbelüftung, Hofenträgern, Kravatten, Bauern-Lodenjacken, Stutzen, Woll- und Zwirnhandshuh, Verdenfelder Str. 6 (27. 2. 1939). — 9. Bezirk: Mafaril Leopold, Herrenschneidehandwerk, Alfer Str. 18 (3. 4. 1941). — Wifinger Hans, Handelsvertretung, beschränkt auf die Vermittlung von Gummitüren und chemisch-pharmazeutischen Erzeugnissen, Kolling. 5 (24. 2. 1941). — Tielemann Wilhelm, Groß- und Einzelhandel mit Baumalchinen, Seilbahnen, Industriebedarfsartikeln, Verbrennungskraftmaschinen und Eisenwaren, letzte zwei Gegenstände beschränkt auf die Verwendung in der Bauindustrie, Maria-Theresien-Str. 5 (25. 10. 1939). — Strube Wilhelm, Handelsvertretung, beschränkt auf die Vermittlung von Konservierungsmitteln und Austauschstoffen sowie Gewürzen, Aufsdorfer Str. 51 (17. 2. 1941). — Bachter Josef, Handel mit Fahrrädern, deren Bestandteilen und Zubehör, Aufsdorfer Str. 53 (20. 6. 1939). — Doletschell Johanna, Geschäftsführerin der offenen Handelsgesellschaft „Ludwig Plank“, Bädergewerbe, Serditing. 6 (15. 1. 1941). — 10. Bezirk: Kothhofer Otto Josef, Werkschleifwerkzeugergerbe, Anguliggasse 74 (25. 2. 1941). — 11. Bezirk: Stangl Martina, Einzelhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, Flaschenbier, gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Gefäßen und Haushaltsartikeln, letztere unter Ausschluß von Materialwaren, Simmeringer Hauptstr. 183 (12. 4. 1941). — 15. Bezirk: Kiepp Johanna, Einzelhandel mit Papier-, Kurz- und Galanteriewaren und Raucherzeugnissen in Verbindung mit einer Tabak-Traffik, Diefenbadg. 12 (14. 3. 1941). — Eteinld Anton, Einzelhandel mit Drennmaterialien mit Ausschluß des Verkaufes der an den großen Beschäftigungsnachweise gebundenen Artikel, Ortnerg. 8 (11. 3. 1941). — Benningen Albert, Handelsagentur für Haus- und Küchengeräte sowie Glas- und Porzellanwaren, Schwabenberg. 1 a (19. 2. 1941). — Smal Gottfried, fabriksmäßige Erzeugung von Jüderbäderwaren aller Art, Sechshauer Str. 43 (1. 10. 1938). — Ved Franziska, Einzelhandel mit Kurz-, Galanteries-, Papier- und Schreibwaren sowie Raucherzeugnissen in Verbindung mit einer Tabak-Traffik, Sechshauer Str. 102 (31. 1. 1941). — 16. Bezirk: Kris Franz, Einzelhandel mit Papier-, Kurz-, Spiel- und Schreibwaren, Sandlitzeng. 16 (17. 2. 1941). — 17. Bezirk: Firma: Carl Caspers, Sägewerk, Speerhols- und Möbelfabrik, Alleinhaber: Carl Caspers, fabriksmäßige Erzeugung von Möbeln, Hernauer Hauptstr. 105 (25. 9. 1940). — Hameber Rudolf, Feilshandwerk, Börgersstr. 29 (26. 2. 1941). — Ot Heinrich, Schilderbetriebsgewerbe, Kalbarienbergg. 9 (10. 4. 1941). — „Alpina“ Kunstbionig- und Nährpräparaterzeugung und Vertrieb Manhart & Co., Kommanditgesellschaft, Erzeugung von Kunstbionig, Nährpräparaten und Essenzen (Limonaden, Bohnenanfänge, Vitafressen), Weidmannsg. 28 (12. 10. 1940). — 18. Bezirk: Goffaut Josef, Wäfscher- und Plätterhandwerk, Höbnerg. 27 (28. 10. 1940). — Müller Josefa Maria, Einzelhandel mit Christbäumen, Mähnelog., Pfarrkirchenpl. (Harrgrund) (11. 12. 1940). — Polorny Maria, Handel mit Naturblumen (Zoffpflanzen und Schnittblumen), Ruckensdanzplatz, zwischen dem 6. und 7. Baum der linken Baumreihe in der Halenauerstr. (5. 4. 1941). — Valtz Johann, Straßenhandel mit Obst, Jüderbäderwaren, Kanditen, Sodawasser, Fruchtsäften und Beforenem, Währinger Gürtel, Ede Döblinger Hauptstr. beim Gürtel der Gartenanlage, 1 m vom Schpeller entfernt (10. 6. 1940). — Scheidl Johanna, Wäfscher- und Plättergewerbe, Wallrischg. 3 (8. 1. 1941). — 19. Bezirk: Olschnegger Rupert, Friseurhandwerk, Grinzinger Allee 17 (26. 3. 1941). — Vereinigte Wafert- und Holzwerke Schweiger & Co., Kommanditgesellschaft, fabriksmäßige betriebene Fischelei und Holzwaren-erzeugung, Heiligenstädter Str. 83 (Barabistag, 27-29) (28. 1. 1941). — 21. Bezirk: Lettner Karl, Roshschlägerhandwerk, Birnederlg. 10 (1. 4. 1941). — Colas Kaltasphalt-Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Zweigniederlassung des in Berlin W 35, Tripstraßer 60-62 befindlichen Hauptbetriebs), fabriksmäßige Herstellung von Asphaltprodukten und bituminösem Straßenbaumaterial aller Art sowie Herstellung von Straßenbeden aus den genannten Materialien, unter Ausschluß der Führung eines Handelsbetriebs, Erberzog-Karl-Str. 120 (29. 4. 1940). — Moritz Karl, Einzelhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, Flaschenbier, gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Gefäßen, Materialwaren, Haushaltsartikeln und Kurzwaren, Stammersdorf, Brinner Str. 118 (8. 1. 1941). — Kaltenboed Johann Raimund, Einzelhandel mit Fahrrädern und deren Bestandteilen, Wagramer

Str. 36 (10. 4. 1941). — 22. Bezirk: Kneifel Raimund, Handel mit Alt- und Abfallstoffen, Albern, Wimpffeng. Gde. Bienefeldg. (8. 6. 1940). — Schmalhofer Franz, Einzelhandel mit Nahrungsmitteln und Genussmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, Flaschenbier, gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Gefäßen, Wachs- und Pflanzartikeln, Material- und Farbwaren, Kurzwaren, Parfümeriewaren, Brennmaterialien, Galanterie-, Wäsche- und Strickwaren, Wolle, Kopfs- und Taschentüchern, Papier-, Schreib- und Zeichenwaren, Eisen- und Metallwaren, Elektromaterialien, Schiffsbaumschmid und Spielwaren, Alperstr. 121 (17. 3. 1941). — 23. Bezirk: Kuzlicsa Eleonore, Einzelhandel mit Materialwaren, beschränkt auf den Einzelhandel mit Petroleum und Spiritus, Klein-Neusiedl, Hauptstr. 22 (10. 4. 1941). — Kostha Margarete, Martifabrigergewerbe mit Ausnahme der in der Artisteiliste vom 26. Oktober 1934, B. G. Bl. II, Nr. 326, angeführten Waren, Maria-Langendorf, Hauptstr. 26 (8. 4. 1941). — Schwab Marie, Einzelhandel mit Wäsche aller Art, Wirk- und Meterwaren, Schlafrocken, Haus-, Kinder- und Arbeitskleidern sowie einschlägigen Kurzwaren, Schwefat, Himberger Str. 13 (21. 3. 1941).

Konzessionsverleihungen

eingelangt in der Zeit vom 18. April bis 24. April 1941 im Gewerbeverzeichnis der Gewerbeabteilung (GVD 3/IV)
(Tag der Verleihung in Klammern.)

1. Bezirk: Partiat Franz, Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches, der Pachtung und Verpachtung von Realitäten und Vermittlung von Hypothekendarlehen (Realitätenvermittlung), Wipplingerstr. 25 (8. 4. 1941). — Partiat Franz, Verwaltung von Gebäuden, Wipplingerstr. 25 (8. 4. 1941). — 2. Bezirk: Hawel Gottlieb, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Hotels, Große Sperlg. 7 (11. 4. 1941). — 6. Bezirk: Zbinger Josef Alois, Gas- und Wasserleitungsinstallationsgewerbe, Stiegen-gasse 11 (17. 3. 1941). — 8. Bezirk: Ing. Karl Bübl d. A., Altwarenhandel (Erbslergewerbe), Plaristeng. 56-58 (19. 3. 1941). — 9. Bezirk: Ludwig Wilhelm, Beförderung von Lasten mit Kraftfahrzeugen, deren Eigengewicht (ohne Beiwagen) im betriebsfertigen Zustand 350 kg übersteigt, Seiberg. 9 (10. 4. 1941). — Ing. Kwiattowski Rudolf, Maurer- (Baumeisterkonzessions-) Betrieb, Lazarettg. 1 (15. 3. 1941). — 10. Bezirk: Offene Handelsgesellschaft „Hedrich & Grohmann“, Buchdruckergerbe, Bernerstorferg. 22 (10. 4. 1941). — 14. Bezirk: Schloffer Leopold, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Gasthauses, Straßschwandnerstr. 3 (29. 3. 1941). — 15. Bezirk: Rainz Anna, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Gasthauses, Kardinal-Rauscher-Pl. 5 (18. 4. 1941). — Habersohn Felix, Privatgeschäftsvermittlung, beschränkt auf die gewerbsmäßige Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches von Häusern, Realitäten und Gütern des In- und Auslandes, Sechshauser Gürtel 11 (17. 4. 1941). — 16. Bezirk: Zentner Karl, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Gasthauses, Fehlg. 7 (1. 4. 1941). — 17. Bezirk: Fellner Marie, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Gasthauses, Schulthehg. 7 (16. 4. 1941). — 19. Bezirk: Hofbauer Franz, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Gasthauses, Riechtenwerderpl. 3 (3. 4. 1941). — Bauer Anna, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Gasthauses, Neusift am Walde 53 (2. 4. 1941).

**Wiener Städtische
Wechselseitige
Versicherungsanstalt**

Wien 1, Kärntnering 5
Vorstand des Aufsichtsrates:
Der Bürgermeister der Stadt Wien



Konzernunternehmungen: Danubia
Allgemeine Versicherungs-A.G.
Konzernunternehmungen: Union
Transport-Versicherungs-A.G.
Österreichische Feuerbestattung
Versicherungsverein a.G.
Wiener Wechselseitige
Krankenversicherung
Anstalt auf Gegenseitigkeit
Versicherungsschutz gegen alle Gefahren!

Städtische Wiener Volksoper

Wien 9, Währinger Straße 78 / Fernruf R 5 10 69

Wochenspielplan

für die Zeit vom Sonntag, 4. Mai bis einschließlich Sonntag, 11. Mai 1941.

Sonntag, 4. Mai	Die Boheme	Anfang 19 ³⁰	KdF. u. öffentl. Kartenerverkauf	Donners- tag, 8. Mai	Die Zauberslöte	Anfang 19 ³⁰	KdF. u. öffentl. Kartenerverkauf
Montag, 5. Mai	Der Barbier von Sevilla	Anfang 19 ³⁰	Ausverkauft!	Freitag, 9. Mai	Die Boheme	Anfang 19 ³⁰	KdF. u. öffentl. Kartenerverkauf
Dienstag, 6. Mai	Zar und Zimmer- mann	Anfang 19 ³⁰	KdF. u. öffentl. Kartenerverkauf	Samstag, 10. Mai	Die Fledermaus	Anfang 19 ³⁰	KdF. u. öffentl. Kartenerverkauf
Mittwoch 7. Mai	Der Evangelimann	Anfang 19	Ausverkauft!	Sonntag, 11. Mai	Die Fledermaus	Anfang 19 ³⁰	KdF. u. öffentl. Kartenerverkauf

Preise 1 bis 6.50 RM einschließlich Garderobe- und Programmgebühr.

Kartenerverkauf. Tageskasse: Städtische Wiener Volksoper, 9, Währinger Straße 78 (R 5 10 69), von 10 bis 17 Uhr; Theaterartenbüro Ella Förstl, 1, Kärntner Ring 12 (U 4 69 58), und in allen anderen Kartenerbüros zu Kassapreisen ohne Zuschlag. — Abendkasse: Eine Stunde vor Beginn jeder Vorstellung (Ruf R 5 10 69).

Vorverkauf von 10 bis 17 Uhr stets nur für drei Tage im vorhinein!

Sechserblod-Ausgabestelle. Tageskasse: Städtische Wiener Volksoper, 9, Währinger Straße 78 (R 5 10 69), von 10 bis 17 Uhr.

W&W

**HAUSHALTARIFE H7 H8 H15
verbilligt!**

Kein Grundpreis für Räume unter 8 m²
Mindestabnahme bei Tarif H7 herabgesetzt
Wählen Sie den für Sie günstigen Tarif. Nutzen Sie die Vorteile der Tarife aus
Auskünfte erteilen:
Die Abnehmergruppen IX., Mähringengasse 4, A 24-5-40
Die Ausstellungen IX., Mähring, 4, A 24-5-40, VI., Mariahilferstr. 41, B 24-2-14
Die Bezirksstellen.

Wiener Elektrizitätswerke A 245-40

Stadt-Bräu

(Märzen)

Steffl-Bräu

(dunkel)



Die köstlichen
Qualitätsbiere aus dem
Brauhaus der Stadt Wien

GAS

Nur Erdgasstoff für
**-Haushalt-Gewerbe-
-Industrie-**